



Heitz „Sägerau-Struktur“



Heitz „Wurmloch-Struktur“



Heitz „Wave-Struktur“



Heitz „Spaltholz-Struktur“

Heitz - „Natur-Pur“-Strukturen Designakzente für Individualisten

**Die Nachfrage nach natürlichen, fühlbaren, dreidimensionalen Strukturen ist groß:
Die 3D-strukturierten Oberflächen von Heitz geben zeitgemäße Antworten.**

Ob als Furnier- und Starkfurnierkante oder als hochflexibles Ummantelungsfurnier, die Anwendung ist vielseitig. Am Werkstück werden edle Akzente gesetzt und die sensorische Wahrnehmung des Werkstoffes Furnier dadurch fühlbar erweitert. „Natur Pur“ ist das Stichwort für die verschiedenen Struktur-Angebote:

- **Heitz „Sägerau-Struktur“**

Diese Struktur erzeugt den Eindruck einer unbearbeiteten Oberfläche von Massivholz, wie sie z.B. beim Einschnitt mit Blockband- oder Gattersägen Gattern auftritt.

Die „Sägerau“-Optik kann ideal in Verbindung mit Flächen aus handelsüblichen sägerauen Furnieren eingesetzt werden.

- **Heitz „Wave-Struktur“**

Diese Struktur kann durch die Ausrichtung der Wellen quer zur Maserung des Holzes einen interessanten Kontrast zum natürlichen Farbspiel einer Holzart bewirken. Auch sehr schlichte Holzarten erhalten so eine interessante optische Aufwertung.

- **Heitz „Wurmloch-Struktur“**

Diese Struktur ist angelehnt an die Optik antiker Massivholzbalken. Anders als beim realen Insektenbefall bringt diese Optik aber keine technischen Beeinträchtigungen mit sich. In Kombination mit der natürlichen Maserung des Holzes ergibt sich ein Gesamtbild, das den Used-Look-Trend auf interessante Weise adaptiert.

- **Heitz „Spaltholz-Struktur“**

Diese Struktur entspricht der Oberfläche rustikaler Massivholzbalken und kann als Alternative zu sandgestrahlten Oberflächen eingesetzt werden. Die „Spaltholz“-Optik kann sehr gut mit den Optiken „Sägerau“ oder „Wurmloch“ kombiniert werden.

Weitere Details erhalten Sie auf Anfrage.